

Ohlsdorfer Online Florian

Das Magazin der Ohlsdorfer Feuerwehr www.ff-ohlsdorf.at



Impressum

Eigentümer, Herausgeber, Verleger:

Freiwillige Feuerwehr Ohlsdorf,
Austria, 4694 Ohlsdorf, Hauptstraße 34

Verantwortlich für den Inhalt:

HBI Ernst Pesendorfer

Redaktion:

AW Stefan Pamminger
Telefon: +43 676 972 1990
E-Mail: stefan.pamminger@ff-ohlsdorf.at
Web: www.ff-ohlsdorf.at

Bildnachweis:

FF Ohlsdorf, AW Stefan Pamminger,
HBI Ernst Pesendorfer, BGM Mag [FH] Wolfgang
Spitzbart, BFK Gmunden

Texte und Gestaltung:

AW Stefan Pamminger

Haftungsausschluss:

Alle Angaben wurden sorgfältig recherchiert und zusammengestellt. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit des Inhaltes sowie für zwischenzeitliche Änderungen übernimmt die Redaktion und der Herausgeber kein Gewähr.

Nachdruck oder elektronische Verarbeitung nur mit Zustimmung des Herausgebers. Der Ohlsdorfer Online Florian ist in deutscher Sprache erhältlich. Druck und Satzfehler vorbehalten

© 2008, Alle Rechte vorbehalten

Inhalt dieser Ausgabe

- Seite 1:** Titelblatt
- Seite 2:** Inhalt & Vorwort
- Seite 3:** Webnews & Erfolge
- Seite 4 - 5:** Einsätze
- Seite 6 - 13:** Was gibt's Neues
- Seite 14:** Bilder Quietschenten– Rennen

Geschätzte/er Leser/innen!

Der von unserem Kameraden AW Pamminger Stefan 2007 ins Leben gerufene „Ohlsdorfer Online Florian“ feierte seinen 1. Jahrestag und ist mit der ersten Ausgabe 2008 im neuen Design erschienen. Die Resonanz auf dieses Medium ist – den Downloads zufolge – sehr stark und stellt mittlerweile ein wichtiges Pressemedium im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit dar. Ich möchte mich hiermit sehr herzlich bei Ihm für die aufgebrachte Zeit und den persönlichen Einsatz bedanken.

Das Jahr 2008 ist schon ein paar Monate alt und hat trotzdem schon seine Spuren für die Feuerwehren des Pflichtbereiches Ohlsdorf hinterlassen. Sturm „EMMA“ zeigte wieder eindrucksvoll wie die Natur sich ihren Weg bannt. Er zog eine Spur der Verwüstung durch Ohlsdorf wie bereits in der letzten Ausgabe berichtet. Ich möchte mich bei allen Kameraden/innen für die geleistete Arbeit bedanken und gleichzeitig auch der Bevölkerung

von Ohlsdorf für das entgegen gebrachte Verständnis. Bei solchen „Großschadenereignissen“ ist es leider nicht immer möglich alle sofort zu betreuen und es wird eine „Dringlichkeitswertung“ durchgeführt. Ich denke trotz alledem dass die geleistete Arbeit der beiden

Ohlsdorfer Wehren in Zusammenarbeit mit Dachdeckerfirmen positiv für alle Betroffenen erledigt wurde.

Die Zusammenarbeit der Ohlsdorfer Wehren und auch der Nachbarwehren ist vorbildlich und funktioniert nicht nur im Übungsfall sorgenfrei. Alleine beim

Flurenbrand am Muttertag konnte durch den schnellen Eingriff von drei Wehren schlimmeres verhindert werden. Näheres können Sie auf den nächsten Seiten nachlesen.

Mit kameradschaftlichen Grüßen
Pflichtbereichskommandant
der Gemeinde Ohlsdorf

Ernst Pesendorfer, HBI



Das Raiffeisen Zukunftskonto

Die moderne Art einfach und bequem
über Ihr Geld zu verfügen!

www.raiffeisen-ooe.at

Reden Sie
mit uns!

Raiffeisenbank 

Ohlsdorf
Die Bank für Ihre Zukunft

Oberösterreichische
Versicherung AG

Mehr vom Leben!
Die Keine Sorgen Vorsorge.

Ihr Keine Sorgen Berater
Manfred Spitzbart
Tel. 0664 / 1116260

**Die Nr. 1 Versicherung
der OÖ Feuerwehren**

www.feuerwehr-news.at - Das Portal des Ohlsdorfer Webmasters

Bereits seit mehr als zwei Jahren betreibt der Ohlsdorfer Schriftführer & Pressebeauftragter Stefan Pamminger das **Feuerwehrportal** www.feuerwehr-news.at und dies mit vollem Erfolg.

Es wurden zwar zu Beginn der Seite Stimmen laut die am liebsten das sofortige Ende der Seite verlangten, dies aber nicht gemacht wurde. Mittlerweile zählt die Seite zu den vier

Top Feuerwehrportal Infoseiten



ten Österreichs und kann mit den „großen“ mithalten.

Alleine könnte so eine Seite

als Hobby gar nicht mehr betrieben werden und so besteht das Team bereits aus drei engagierten Feuerwehrmännern aus Oberösterreich. Neben Stefan Pamminger der Ohlsdorfer Wehr gehört Christian Mugrauer der FF Laakirchen und Markus Putz der FF Mondsee zu den Redakteuren.

Die Umstellung auf ein neues Design und einen neuen Banner waren bereits die ersten Highlights im Jahr

2008.

Zur Zeit befinden sich knapp 6200 Berichte in 18 Rubriken auf der Seite. Unterschiedlich werden zwischen 5 und 20 Berichten täglich online gestellt. Der tatsächliche Zeitaufwand kann pro Mann mit ca. einer Stunde am Tag gerechnet werden.

Auch Sie können sich vom Erfolg der Seite überzeugen. **www.feuerwehr-news.at - Die Infoseite der Feuerwehren**

Kurs- und Leistungsabzeichen- Erfolge bei der FF Ohlsdorf - 1x Gold, 1x Bronze

Neben dem normalen Einsatz und Übungsdienst gehört auch der Besuch von Kursen und das absolvieren verschiedener Leistungsabzeichen zu den Aufgaben der Ohlsdorfer Feuerwehrmännern.

Wasserwehrlhegang
Mitte April waren die Kameraden BI Reisenberger Martin und HBM Raffelsberger Andreas zu Besuch in der OÖ. Landesfeuerwehrschule um den Wasserwehrlhegang II zu machen.

Mehrere Tage verbrachten die Kameraden im Lehrsaal und auf der Donau um im Anschluss erfolgreich einen der körperlich schwersten Kurse erfolgreich zu beenden.

Somit sind wieder 2 Mann bestens für den Einsatz auf dem Gewässer geschult.

FULA Bronze

Funktechnisch ist die FF Ohlsdorf auf dem neuesten



Stand. Das die Mannschaft auch mit den Geräten umgehen kann, zeigen die Erfolge der letzten Jahren. Vier mal holten Kameraden das Goldene Funkleistungsabzeichen nach Hause.

In diesem Jahr war AW Stefan Pamminger als einziger an den Start getreten um die erste Stufe des Leistungsabzeichen in Bronze zu erreichen. Nach wochenlanger Vorbereitungsarbeit erreichte Kamerad Pamminger das Abzeichen mit 245 Punkten von möglichen 250 und landete in der Be-



zirkswertung auf dem zweiten Platz.

Kommandant HBI Ernst Pesendorfer konnte erstmals als Hauptbewerber antreten und gratulierte als erster zum errungenen Leistungsabzeichen.

FLA Gold - Die Matura

Das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold, die sogenannte Feuerwehrmatura holte sich am 16. Mai AW Michael



Moran. Ebenfalls betrug bei ihm die Vorbereitungszeit mehrere Wochen.

Die Prüfung war aufgeteilt in 7 Stationen welche AW Michael Moran mit Bravur bestand. Somit kann Moran an den Erfolg vom letzten Jahr mit dem Erreichen des goldenen Wasserwehrlleistungsabzeichen anknüpfen und ist somit der erste Träger des WLA Gold und des FLA Gold.

Die Feuerwehr Ohlsdorf gratuliert den Kameraden zu den erbrachten Leistungen.



Brandmeldealarm in der Firma ART

Am Donnerstag, 13. März 2008 wurde die Feuerwehr Ohlsdorf um 11:54 Uhr von der OÖ. Landeswarnzentrale zu einem Brandmeldealarm in der Firma ART nach Unterthalham gerufen. Unverzüglich machte sich die Feuerwehr Ohlsdorf auf dem Weg zur Einsatzadresse.

Im Werk angekommen konnte Entwarnung gegeben wer-

den. Der starke Wind lies den Staub so wild aufwirbeln, das die Brandmelder in der Halle die offen war angeschlagen hatten. Nach Kontrolle und Rückstellung der Brandmeldeanlage konnte die Feuerwehr Ohlsdorf wieder in die Zeugstätte einrücken.

Im Einsatz standen:

FF Ohlsdorf, 10 Mann, 2 Fahrzeuge (KDO, LFB-A)

Wasserschaden durch Sturm Emma

Am Freitag, 14. März 2008 wurden 2 Kameraden telefonisch neuerlich zu einem Einsatz der durch den Sturm Emma verursacht wurde alarmiert. In der Spitzbart Straße wurde am 1. März ein Dach eines Mehrpateienhauses stark beschädigt. Damals wurde das Dach provisorisch von den Einsatzkräften mit Planen und Dachlatten abgedeckt.

Als es allerdings von Donnerstag auf Freitag sehr stark regnete drang Wasser zwischen den Planen in den Dachboden und anschließend in die Wohnung darunter ein. Die Wohnungseigentümer

informierte uns darüber. 2 Mann machten sich auf dem Weg um sich ein Bild zu machen und eventuell das Wasser aus dem Gebäude zu entfernen.

Im Dachboden fanden die Feuerwehrmänner aber bereits ein abgedichtete und mit Kübel untergestellte Plane vor. Somit beschränkte sich die Arbeit der Feuerwehr auf einen Kontrollgang im Dachboden und in der darunter liegenden Wohnung.

Der Einsatz konnte nach rund einer halben Stunde beendet werden. 2 Mann waren mit dem KDO im Einsatz.

Brandmeldealarm in der Firma Steco

Am Samstag, 3. Mai 2008 wurden die Feuerwehre Ohlsdorf und Aurachkirchen um 11:15 Uhr zu einem Brandmeldealarm bei der Firma Steco in Aurachkirchen alarmiert.

Da gerade beim Ohlsdorfer Gerätehaus der Parkplatz erweitert wurde, konnte das erste Fahrzeug nach nur einer Minute das Gerätehaus verlassen und Richtung Aurachkirchen ausrücken. Nach Erkundung des Einsatzleiters HBI Pesendorfer Ernst wurde festgestellt das eine Brandmeldelinie eine Störung hatte.

Nach Rückstellung der Brandmeldeanlage wurde wiederum eine Störung angezeigt und so musste mit Rücksprache des zuständigen Brandschutzbeauftragten die ganze Linie ausgeschaltet werden.

Die Einsatzbereitschaft konnte um 11:55 Uhr wieder hergestellt werden.

Im Einsatz standen:

FF Ohlsdorf, 18 Mann, 3 Fahrzeuge (KDO, LFB-A, RLF-A 2000)

FF Aurachkirchen, 2 Fahrzeuge (KLF-A, TLF-A 2000)



Einsatzreiche Mai Woche

Eine Einsatzreiche Woche haben die Kameraden der Ohlsdorfer Wehr hinter sich. Neben Wassertransporten im Gemeindegebiet stand vor allem die Eröffnung der Landesaussstellung auf dem Programm.

Bei der Eröffnung im Alfa in Steyrermühl am Sonntag, 4. Mai 2008 stand unser Boot sowie unsere neue Zille den ganzen Nachmittag mit 7 Mann im Einsatz. Am Abend mussten zusätzlich 3 Mann die Bezirksstraße für das 1. Ohlsdorfer Quietscheentchen Rennen sperren.

Am Mittwoch, 7. Mai 2008

stand dann die Eröffnung des Bernhard Hauses für die Landesaussstellung auf dem Programm. Wiederrum mussten zahlreiche Kameraden tagsüber den Verkehr regeln und am Abend den Brandschutz bei der ersten Veranstaltung sicher stellen.

Für die richtige Umleitung beim Blumenmarkt am Samstag, 10. Mai 2008 sorgten wiederum die Ohlsdorfer Kameraden. Wie bereits im letzten Jahr musste in Peiskam ein örtliche Umleitung eingerichtet werden um den Massen an Besuchern ein sicheres vorankommen zu gewährleisten.



WORLD4YOU®
INTERNET SERVICES GMBH

**.AT DOMAIN DAS
ERSTE JAHR
KOSTENLOS!**

Gültig bei Neuregistrierung
inkl. Domainserver



Großflächiger Flurenbrand in Ohlsdorf – Massiver Wassereinsatz von 3 Wehren

Am Sonntag, 11. Mai 2008 wurde die Feuerwehr Ohlsdorf zuerst telefonisch zu

Ernst wurde zusätzlich die Betriebsfeuerwehr Steyrmühl mit zwei 4000 Liter

rachkirchen eine Tragkraftspritze in diese Leitung mit ein.

um Wald- und Flurbrände zu vermeiden.



einem „kleinen“ Flurenbrand nach Aupointen hinter der Lourdes Grotte um 15:26 Uhr alarmiert. Sofort wurde lokaler Alarm für die Ohlsdorfer Wehr mittels Pager und Sirene gegeben. Um 15:28 Uhr wurden wir zusätzlich von der OÖ. Landeswarnzentrale alarmiert. Bereits bei der Anfahrt konnte sehr starke Rauchentwicklung festgestellt werden, was sich in weiterer Folge als Flächenbrand von ca. 3000 Quadratmetern Waldgebiet das abgeholzt wurde herausstellte. Nach der Ankunft der Einsatzleitung unter der Führung von HBI Pesendorfer

Tankwägen und die Feuerwehr Aurachkirchen nachalarmiert.

Brandausbruch

Zum Brand kam es bereits vor ein paar Tagen als altes, schadhaftes Holz abgebrannt wurde. Durch den sehr starken Ostwind wurden die Glutnester aufgewirbelt und entzündeten den angrenzenden Wald.

Wasserversorgung

Damit genügend Wasser für die insgesamt 4 eingesetzten Tankwägen zur Verfügung stand, wurde von der Feuerwehr Ohlsdorf eine 800 Meter lange Schlauchleitung von einem Hydranten aufgebaut. Um den enormen Anstieg zu den Tankwägen zu überwinden baute die Feuerwehr Au-

Löschserfolg

Nach rund einer dreiviertel Stunde konnten die Flammen abgelöscht werden. Der Waldbesitzer unterstützte die Feuerwehren mit einem Frontladertraktor um die Glutnester effektiv abzulöschen. Die Nachlöscharbeiten dauerten rund 1,5 Stunden. Mit 1 Hochdruckrohr, 2 C-Rohren und 2 Wasserwerfern wurde die Brandbekämpfung erfolgreich durchgeführt.

Einsatzkräfte

FF Ohlsdorf, 16 Mann, 4 Fahrzeuge, (KDO, LFB-A, RLF-A 2000, LAST)

FF Aurachkirchen, 13 Mann, 2 Fahrzeuge (KLF-A,

*** Kein Feuer im Bereich von Wald und Wiesen (Lager- und Grillfeuer, Verbrennen von Laub, etc.) entzünden!**

*** Keine Zigaretten wegwerfen (auch nicht aus dem Autofenster)!**

*** Keine Flaschen wegwerfen - sie können durch den Brennglaseffekt zum Ausbruch eines Brandes führen!**

*** Vorsicht von Parken des Pkws im trockenen Gras: ein heiße Katalysator kann zur Zündquelle werden!**

*** Vorsicht auch beim Arbeiten mit landwirtschaftlichen Maschinen!**



TLF-A 2000)

BTF Steyrmühl, 16 Mann, 3 Fahrzeuge (KRF, TLF 4000, RLF 4000)

Bürgermeister Mag. [FH]
Wolfgang Spitzbart

Waldbrandinformation der Feuerwehr Ohlsdorf

Die FF Ohlsdorf appelliert erneut zur größten Vorsicht,

Wir weisen ebenso darauf hin, dass bei einem ausgebrochenen Wald- oder Flurbrand die rasche Alarmierung entscheidend ist. Beim geringsten Verdacht (z.B. Wahrnehmen einer Rauchentwicklung) sofort den Feuerwehrnotruf 122 wählen! Möglichst genaue Ortsangaben erleichtern der Feuerwehr das Auffinden des Einsatzortes.



Bezirksfeuerwehrtag in Bad Ischl

Am Mittwoch, 26. März 2008 fuhrten 10 Mann der FF Ohlsdorf, 6 Mann der FF Aurachkirchen und Bürgermeister Mag. [FH] Wolfgang Spitzbart zum diesjährigen Bezirksfeuerwehrtag 2008 nach Bad Ischl.

Diese Teilnahme ist für die Feuerwehren Ohlsdorf und Aurachkirchen schon Tradition. Nach der Begrüßung durch OBR Robert Benda stand ein Jahresrückblick auf dem Programm.

Auch die Ohlsdorfer Feuerwehr, besser gesagt AW

Pamminger Stefan trug im Jahr 2007 einiges für das Bezirksfeuerwehrkommando bei. Er ist seit Anfang 2007 der neue Webmaster des Bezirkes und hat eine komplett neu gestaltete Homepage auf die Beine gestellt. www.bfk-gmunden.at

Nach den Ansprachen und den Ehrungen wurde der diesjährige Bezirksfeuerwehrtag nach rund 2 Stunden beendet. Im Anschluss daran lud uns Bürgermeister Spitzbart zu einer Jause ein.

Herzlichen Dank dafür!



Feuerwehrjugend erfolgreich beim

Wissenstest in Ebensee

Beim 25. Wissenstest der Feuerwehrjugend der am Samstag, 5. April 2008 in Ebensee stattfand erreichten 14 Jungfeuerwehrmänner der Feuerwehren Ohlsdorf und



Aurachkirchen die begehrten Abzeichen in den Stufen Bronze, Silber und Gold.

Zahlreiche gemeinsame Übungen der Feuerwehrjugend aus Ohlsdorf und Aurachkirchen brachte den gewünschten Erfolg für die Jugendbetreuer- und Helfern HBM Hutterer David, OFM Sebas-

tian Hutterer, OFM Barbara Pesendorfer der FF Ohlsdorf sowie HBM Ines Mirlacher und HFM Caprice Schorn der FF Aurachkirchen.

Stationen des Wissenstests

Nachdem alle Teilnehmer/innen in den verschiedenen altersgemäßen Stationen ihr Allgemeinwissen, Ihre Kenntnisse über Geräte, Dienstgrade, Feuerwehrfunk, richtige Alarmierung, Seilknoten, Orientierung im Gelände, Verkehrserziehung, Erkennen der



Brandgefahren im Haushalt und richtiges Reagieren, sowie über Kennzeichnung gefährlicher Stoffe und Grundkenntnisse in der Ersten Hilfe unter Beweis stellten, wurden nach Auswertung der Teil-



nehmerblättern die Abzeichen vergeben.

Wertungsklasse Bronze:

Bacher Alexander, Gaigg Christoph, Gaigg Sebastian, Hufnagl Mathias, Kruppa Petra, Lukic Nemanja, Lukic Nikola und Schernberger Stefan (alle FF Ohlsdorf); Pilz Reinhard und Kostial Christoph (FF Aurachkirchen)

Wertungsklasse Silber:

Hamedinger Lukas (FF Ohlsdorf); Elbl Christian und Oberreiter Manuel (beide FF Aurachkirchen)

Wertungsklasse Gold:

Maxwald Johannes (FF Ohlsdorf)

Erstmals Bewerter der FF Ohlsdorf

Zum ersten Mal war ein Ka-

merad der Feuerwehr Ohlsdorf im Bewerterteam tätig. AW Pamminger Stefan stellte den Prüflingen bei der Station Verkehrserziehung Fragen und verteilte dementsprechend Punkte.

Offizielle Übergabe der Abzeichen

Im Rahmen der Florianifeier am 3. Mai 2008 erfolgte die Übergabe der Abzeichen durch die Kommandanten der Feuerwehren Ohlsdorf und Aurachkirchen sowie durch die Gemeindevertretern. (Näheres unter Florianifeier 2008)

Vorbereitung Truppführerlehrgang

Bereits seit Anfang Jänner 2008 wurden die Feuerwehrmänner Windischbauer Andreas, Pamminer Andreas,



Weber Martin und Thallinger Michael für den Truppführerlehrgang nächste Woche ausgebildet. Diese Ausbildung ist der Grundlehrgang der in jeder Feuerwehr durchgeführt wird.

Zu dieser Ausbildung zählt nicht nur das Arbeiten in

Am Samstag, 5. April fand die Abschlussübung im Rahmen der „Grundausbildung in der Feuerwehr“ statt. Zu Beginn wurde schriftlich das erlernte der letzten Monaten abgeprüft. Im praktischen Teil wurde ein Verkehrsunfall mit eingeklemmter

Person simuliert. Fachgerecht wurde neben der Absicherung der Einsatzstelle der Brandschutz aufgebaut und die Personenbergung mittels Rettungsgerät durchgeführt. Um die Mannschaft komplett zu machen wurden die Teilnehmer von der Aktivmannschaft tatkräftig unterstützt.



Einsatzsituationen, es gehört auch sehr viel Wissen dazu um ein Feuerwehrmann zu werden. Die meisten der jungen Aktiven in der Feuerwehr Ohlsdorf waren zuvor bereits in der Feuerwehrjugend und konnten dieses Wissen mitbringen.

Seit Jänner wurden die Kameraden von den Ausbildern der Feuerwehr Ohlsdorf jede Woche darauf vorbereitet.

Nach erfolgreich abgelegter Prüfung überreichten Kommandant HBI Ernst Pesendorfer, Kommandant Stv. OBI Michael Hamedinger, Bürgermeister Mag. [FH] Wolfgang Spitzbart und Vize-Bürgermeisterin Christine Eisner den Teilnehmern die Feuerwehrpässe und wünschten den Kameraden zur Truppführer-ausbildung nächste Woche in Laakirchen alles Gute.

FF Ohlsdorf zu Besuch bei der Firma

INNOTECH Arbeitsschutz GmbH

Den wohl wichtigsten Besuch für das sichere Arbeiten eines jeden Feuerwehrmannes auf den Dächern machten die Ohlsdorfer Florianijünger am Donnerstag, 10. April 2008.

Bei der 3. Winterschulung stand ein Besuch bei der Firma INNOTECH Arbeitsschutz GmbH in Ehrendorf auf dem Programm. Die Firma INNOTECH ist Spezialist auf dem Gebiet Absturzsicherung, Dach- und Flachdach Sicherung.

Vom Geschäftsführer Gerald

Reiter wurden die Kamera-

ten Katastrophen wie der Schneedruck 2006, Kyrill 2007 oder zuletzt Sturm Paula und Emma Anfang 2008 haben gezeigt, dass die Feuerwehren vermehrt auf Dächern arbeiten und daher auch von Abstürzen nicht bewahrt sind.

PSA – Persönliche Schutzausrüstung

Die Persönliche Schutzausrüstung (PSA) ist bei den Feuerwehren keine Seltenheit mehr. Umso mehr

müssen wir uns auch gegen andere Gewalten wie z.B. der Erdanziehung schützen. Bei Einsätzen auf den Dächern sieht man immer mehr Feuer-



den herzlichst begrüßt und es stand uns ein sehr interessanter Abend bevor. Reiter stellte von Anfang an fest, dass bei den österreichischen Feuerwehren beim Thema Absturzsicherung noch sehr viel Aufholbedarf besteht. Die jünger-

wehrmänner die gesichert sind. Dies ist auch in Ordnung, nur sollte die Sicherung auch richtig erfolgen. Bei verschiedenen Versuchen wurden Kräfte vom bis zum zehnfachen des Körpergewichtes gemessen. Wenn ein Mann

mit 100 kg abstürzt bilden sich Kräfte zwischen 600 & 1000 Kilogramm. Diese Kräfte können niemals von ein bis zwei Mann die am Boden stehen gehalten werden. Ebenso besteht die Gefahr dass sich der Sicherungstrupp dabei selber schwer verletzt, wenn das Seil das zur Sicherheit des Mannes am Dach nur mit der Hand gehalten bzw. über das Handgelenk gewickelt ist.

des Daches stehen und mit einem Seil das mehrere Meter lang ist, sollen bald der Vergangenheit angehören. Auch sollten niemals Kaminabdeckungen und sonstige Halterungen am Dach dazu verwendet werden Menschen zu sichern.

Spezialist zur richtigen Sicherung

Die Firma INNOTECH stellt genau dieses System für Dä-



Wie sichere ich mich richtig?

Dies ist wohl die schwerste Frage da es zurzeit noch kein mobiles Rückhaltesystem für Feuerwehren gibt das schnell aufgebaut ist, denn der Faktor Zeit spielt auch bei uns eine große Rolle. Fotos auf dem Feuerwehrkameraden bei einem Brand ungesichert auf dem Dach stehen und dieses öffnen oder bei Schneedruck-Einsätzen wo viele nur mit einem Bauchgurt am Rand

cher aller Art her, um den Faktor Sicherheit zu erhöhen. Vom Dachhaken für Leitern, Dachgeländer, Seilsicherungen bis hin zur Fenster- und Vertikalsicherung finden auch Feuerwehren die Sicherheit die die Ehrenamtlichen wirklich brauchen um im Einsatzfall richtig gesichert zu sein.

Die Kameraden der Feuerwehr Ohlsdorf bedanken sich herzlich für diesen sehr informativen Abend.

Erfolg beim Wasserwehrlehrgang II

Die Kameraden der Feuerwehr Ohlsdorf gratulieren BI Reisenberger Martin & HBM Raffelsberger Andreas zum

bestandenen Wasserwehrlehrgang II an der OÖ. Landesfeuerwehrschule in Linz - näheres auf der Seite 3.



Forst - Arbeiten - Moran

Michael Moran

Forstwart - Forstfacharbeiter

Haselwald 28

4694 Ohlsdorf

Mobil 0699/11 09 81 57

Tel+Fax 07612/47 1 09



4 Kameraden beim

Truppführerlehrgang in Laakirchen

FM Weber Martin, FM Pam-minger Andreas, FM Windischbauer Andreas & FM Thallinger Michael besuchten am Samstag, 12. April 2008 und Sonntag, 13. April 2008 den Truppführerlehrgang in Laakirchen.

man daran, dass die Mitarbeit an den Stationen sehr hoch war.

Ausbildung für die Zukunft

Der Truppführerlehrgang ist wichtig um im weiteren Feu-



erwehren Kurse an der OÖ. Landesfeuerwehrschule besuchen zu können. Ebenfalls ist für diesen ersten Ausbildungsschritt ein 16 Stunden Erste Hilfe Kurs

Nach einer kleinen Wissenskontrolle wurden die Teilnehmer/innen in mehrere Gruppen aufgeteilt. Neben Theorie stand vor allem die Praxis auf dem Programm um das erlernte von der „Grundausbildung in der Feuerwehr“ umzusetzen.

Voraussetzung.

Das Ergebnis

Um das erlernte zu prüfen stand am letzten Ausbildungstag eine schriftliche Überprüfung statt. Nach der Auswertung dieser Überprüfung und nach Rücksprache mit den 7 Ausbildern konnten Ausbildungsleiter BR Schiendorfer Stefan, BR Huemer Christian und Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Benda Robert folgendes Ergebnis verkünden: Alle vier Kameraden der Ohlsdorfer Feuerwehr erreichten das Lehrgangsziel.

Stationsbetrieb

Die aufgeteilten Gruppen wurden in den Stationen Feuerlöscher, Schaumangriff, Bergegeräte, richtiges Arbeiten mit Leitern, Wasserführende Armaturen, Seilzüge, Löschangriff und viele mehr für den Feuerwehrdienst vorbereitet. Dass sich die Ausbildung in der Feuerwehr bezahlt gemacht hat erkannte

Die Feuerwehr Ohlsdorf gratuliert den Kameraden herzlich!



Arbeiten an der Parkplatzerweiterung beim Gerätehaus

Nach rund 6 Monaten Pause an der Parkplatzerweiterung an der linken Gebäude Seite stand am Samstag, 19. April 2008 die Setzung der Randsteine am Programm.

Mit Unterstützung der Gemeinde Ohlsdorf durch Be-

reitstellung des LKW und bei der Firma Windischbauer Baggerungen aus Ruhsam konnten 6 Kameraden in nur vier Stunden die ganzen Randsteine zur Parkplatzabgrenzung setzen.

Zwei Wochen später wurde

bereits der nächste Arbeitsschritt abgeschlossen. Die Wiese wurde wieder anrechnet der Schotter auf die richtige Höhe abgezogen. Nun fehlt nur mehr der Splitt und das Pflaster kann verlegt werden.



meister 2007) wurden wir unter der Führung von Kommandant HBI Voggeneder Josef alias Huber Pepi herzlichst begrüßt. Neben einer Besichtigung des Gerätehauses stand im Gemeinschaftsraum eine Erzählung des Jugendbetreuer Herbert Danning über die Erfolge seiner Jugendgruppe in den letzten Jahren auf dem Programm.

Zeitlich begrenzt mussten sich die Ohlsdorfer Kameraden von der FF Hinterberg verabschieden um pünktlich in Leonding beim „Stehaufmanderl“ Kabarett einzutreffen. Ein Feuerwerk von Witzen, musikalischen Parodien, Doppelplaudereien und echtem urigem Wiener Schmah standen mehrere Stunden auf dem Programm. Die „Stehaufmanderl“ ließen es sich auch nicht nehmen die „Feiawerka“ aus Ohlsdorf zu

Feuerwehrausflug 2008 der Feuerwehr Ohlsdorf

Am Samstag, 26. April 2008 fand der diesjährige Feuerwehrausflug der Ohlsdorfer Feuerwehr statt. 41 Kameraden inklusive der Partnerinnen verbrachten einen Programmreichen Tag.

Pünktlich um 9 Uhr startete der Ausflug von Ohlsdorf Richtung St. Florian. Angekommen in St. Florian stand als erstes der Besuch des Stiftes auf dem Programm. Nach einer rund 1,5 Stunden dauernden Führung durch das Zuhause des Feuerwehrpatrones den Hl. St. Florian, fand das Mittagessen und unmittelbarer Umgang statt. Natürlich durfte ein Besuch im Feuerwehrmuseum St. Florian nicht fehlen und so konnten die FF Ohlsdorf be-

reits vor der offiziellen Eröffnung am 1. Mai die Räumlichkeiten des Museums bestau-



nen. Horst Schedlmair präsentierte die Geschichte der Feuerwehren in einer Führung

im Museum. Auch ein Blick in die neue Ausstellung „50 Jahre Tauchdienst in OÖ“ konnte geworfen werden.

Im Anschluss führte uns die Reise über St. Thomas am Blasenstein nach Hinterberg. Bei der FF Hinterberg (Feuerwehrjugend Vizewelt-



begrüßen was nicht nur auf unserem Tisch für Gelächter sorgte.

Nach diesen Parodien reichen Abend wurde die Heimreise nach Ohlsdorf in Angriff genommen. Perfekt organisiert wurde auch der diesjährige

Ausflug von AW Spitzbart Manfred, den unser Dank gebührt.



Traditionelles Maibaumaufstellen

Bereits seit mehreren Jahren ist die Feuerwehr Ohlsdorf für die Katholische Jugend der erste Ansprechpartner wenn es um das aufstellen des Maibaumes in der Gemeinde Ohlsdorf geht.

Wert gelegt. Der Baum wird an der Unterseite in ein Gestell aus Eisen mit einem Schrauben verbunden, damit dieser in der Führung bleibt. Weiters wird der Baum über Ketten von der gegenüberlie-



Auch heuer wurde am Abend des 30. April 2008 mit unserer Hilfe der 23 Meter Hohe Baum aufgestellt. Zahlreiche Kameraden von jung bis alt waren beim Traditionellen Maibaumsetzen in Ohlsdorf mit dabei.



Sicherheit hat Vorrang

Besonders auf die Sicherheit beim aufstellen wird sehr viel



beim umsetzen der Stangen zu sichern.

Aufstellen dauerte eine Stunde

Nach rund einer Stunde stand der Baum Senkrecht und wurde mit Keilen noch genau ausgerichtet damit dieser schön gerade steht. In den nächsten 31 Mai Tagen schmückt dieser Baum das Ohlsdorfer Ortszentrum.

Traditionelle Florianifeier der Ohlsdorfer - „Mistral“ in Dienst gestellt

Eine große Anzahl an Kameraden und Kameradinnen der Feuerwehren Ohlsdorf und Aurachkirchen, zahlreiche Ehrengäste darunter die Gemeindeführung unter Bgm. Mag [FH] Wolfgang Spitzbart trafen sich am Samstag, 3. Mai 2008 in Aurachkirchen um gemeinsam den Schutzpatron der Feuerwehr den Hl. Florian zu feiern.

Nach dem Marsch vom Gerätehaus Aurachkirchen zur Römerkirche mit Begleitung der Ortsmusik Ohlsdorf fand die Florianimesse statt. Nach der von Dr. Dr. Enichlmayr abgehaltenen Messe fand am Vorplatz die Ehrung von Feuerwehrkameraden/innen und die Segnung der neuen Zille „Mistral“ der FF Ohlsdorf und des neuen Universalanhängers der FF Aurachkirchen statt.

Kostial Christoph, Pila Reinhard (FF Aurachkirchen)



Wissenstestabzeichen Silber:

Hamedinger Lukas (FF Ohlsdorf) - Elbl Christian & Oberreiter Manuel (FF Aurachkirchen)

Wissenstestabzeichen Gold:

Maxwald Johannes (FF Ohlsdorf)

Wasserwehrleistungsabzeichen Bronze:

Raffelsberger Andreas, Laimer Markus & Pesendorfer Barbara (alle FF Ohlsdorf)

Wasserwehrleistungsabzeichen Gold:

Moran Michael (FF Ohlsdorf)



Ehrungen und Auszeichnungen

Wissenstestabzeichen Bronze:

Bacher Alexander, Gaigg Christoph, Gaigg Sebastian, Kruppa Petra, Schernberger Stefan (alle FF Ohlsdorf) -

Von der Gemeinde Ohlsdorf wurden Weiters folgende Kameraden für Verdienste in der Feuerwehr geehrt: Maxwald Karl & Thalhammer Franz (FF Ohlsdorf) - Rohrhofer Otto sen., Rohrhofer Ot-



Windauer Robert (FF Au-rachkirchen)

Wasserwehrgruppe der FF Ohlsdorf verstärkt

Nach dem Erfolg von Moran Michael im Vorjahr (Gold WLA – 3. Gesamtplatz) wurde in Absprache mit der Gemeinde Ohlsdorf eine Zille angeschafft. Der Name der Zille, „Mistral“ steht für einen warmen Wind welcher aus dem Rhonetal kommt. Die



Somit steht unserer Wasser-

as nun neben dem Stützpunktbootes auch eine Zille zur Verfügung.

Danke für die Unterstützung

Ein herzlicher Dank ergeht an die Gemeinde Ohlsdorf die uns finanziell tatkräftig beim Ankauf und Umbau der Zille unterstützte. Ebenso möchten wir uns bei Herrn Rubenzucker Erwin von der Firma Blumen Christa für den gespendeten Blumenschmuck bei der Segnung bedanken.



Zille ist knapp sieben Meter lang, hat ein Eigengewicht von ca. 180 kg und eine Tragkraft von ca. 560 Kilogramm.

wehrgruppe unter der Führung von Raffelsberger Andre-



Einsatzgebiet unserer Zille wird vorrangig die Traun sein, kann aber durch den Umbau des alten Bootsanhängers überall eingesetzt werden.



Volksschule auf

Besuch

Am Montag, 5. Mai 2008 stand für die Schüler der 3. Klasse Volksschule ein Besuch bei der Ohlsdorfer Feuerwehr auf dem Programm. 6 Kameraden erklärten den Kindern die Einsatzfahrzeuge, machten einen Rundgang durch das Gerätehaus und das allerwichtigste, das Wasserspritzen durfte nicht fehlen.



Zum Abschluss stand natürlich eine Rundfahrt mit den Feuerwehrfahrzeugen auf dem Programm. Vielleicht sieht man den einen oder anderen in ein paar Jahren in unserer Jugendfeuerwehr die gerne immer neue Burschen und Mädchen aufnimmt und den Kindern in Spielerischer Weise den Feuerwehrdienst näher bringt.



Informationen rund um die Jugendfeuerwehr gibt gerne unser Jugendbetreuer HBM Hutterer David – Tel: 0699/12155977

Die nächste Ausgabe erscheint wegen zahlreicher Termine im Juli und August (Jugendlager & Hochzeit) erst am 31. August 2008.

Redaktionsschluss: 15. August
Die Redaktion

Tag der offenen Tür mit Weinfest der FF Ohlsdorf war voller Erfolg

Strahlender Sonnenschein am Montag, 12. Mai 2008 und der dadurch sehr große Andrang beim „Tag der offenen Tür mit Weinfest“ der Ohlsdorfer Feuerwehr war Grund für einen neuen Rekord an Besuchern.

Feuerwehr Hautnah

Auf dem Gelände der Feuerwehr wurden alle Einsatzfahrzeuge und Sondergeräte präsentiert mit denen die Feuerwehr Ohlsdorf ihre Arbeit bestreitet. Die Kameraden der Ohlsdorfer Wehr kamen

ganz schön ins Schwitzen um den Besuchern alles zu zeigen und zu erklären, den die Fragen waren zahlreich. Vorführungen mit dem IFEX (Impulslöschgerät) und dem hydraulischen Rettungsgerät standen auf dem Programm.

Weine aus Österreich

In der Fahrzeughalle der Feuerwehr Ohlsdorf fand zeitgleich zum 5. mal das Weinfest statt. Nur gut ausgesuchte Weine der Vinothek Wagner aus Gmunden waren auf der Karte zu finden.

Großartiges Kinderprogramm Nicht nur für die Großen gab es was zu gucken. Die Kinder wurden von der großen Feuerwehrrutsche und der Hüpfburg richtig angezogen und so sah man einige Kinder lange Zeit nur mehr auf diesen rumhüpfen.

Natürlich durften Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto nicht fehlen. Aber dabei gab es große Unterschiede, den welches Kind will schon mit den kleinen Fahrzeugen mitfahren? Die Bastelbögen mit

den Feuerwehrfahrzeugen waren so schnell vergriffen das manche Kinder leider keinen mehr erhalten haben.

Ohlsdorf von oben

Den Blick aus 34 Metern Höhe über Ohlsdorf konnten die Besucher bei einer Mitfahrt mit der Hebebühne der Betriebsfeuerwehr Steyrmühl erleben. Lange Schlangen bildeten sich von Anfang bis zum Ende. Ein Dank an den Steyrmühler Kameraden für die tolle Unterstützung.



Brandübung bei der Fa. Hoffmann in Ehrenfeld

14 Mann übten am Donnerstag, 15. Mai 2008 bei der Fa. Hoffmann in Ehrenfeld einen Brand eines LKW's in einer Halle. Grund für diese Übung war, dass die Firma Hoffmann erst seit ein paar Monaten im Gewerbegebiet Ehrenfeld ansässig ist und die Feuerwehr auch in einem Einsatzfall das Gebäude und vor allem das Gelände kennt.

Brandschutz

Neben dem Aufbau des Brandschutzes und dem Innenangriff mit Löscherfolg stand vor allem die Wasserzubringung über eine längere Wegstrecke auf dem Programm. Auch diese wurde schnellstmöglich verwirklicht und so konnte das Tankfahrzeug der Ohlsdorfer Feuer-

wehr bereits nach ein paar Minuten mit Wasser versorgt werden.

Nach dem die Übung beendet und das Gerät versorgt wurde

konnte die FF Ohlsdorf die neue Firma besichtigen. Im Anschluss wurden die Kameraden zu einem Grillabend eingeladen - Herzlichen Dank.



borgen und die Unfallstelle geräumt wurde, stand das



Thema Glasmanagement auf dem Programm. Die neuen des Aktivstandes wurde der Umgang mit der Glassäge und des Federkörners näher gebracht. Mit großem Interesse waren die Jungs dabei und konnten wichtige Erfahrungen in diesem Bereich sammeln.

Im Übungseinsatz standen:

FF Ohlsdorf, 17 Mann, 4 Fahrzeuge (KDO, MTF, LFB-A, RLF-A 2000)



Einsatzübung - Verkehrsunfall mit 2 verletzten Personen

Eine technische Einsatzübung der Feuerwehr Ohlsdorf fand am Donnerstag, 22. Mai 2008 in einem Waldstück bei Ohlsdorf statt. Angenommen wurde ein Verkehrsunfall mit zwei verletzten Personen, eine davon mit der Hand unter dem Fahrzeug eingeklemmt.



Um 19:15 Uhr wurden die Kameraden per Funk über diese Übungsannahme informiert. Mit 17 Mann und 4 Fahrzeugen rückten die Einsatzkräfte zum Übungsort aus. Der Übungsleiter machte



sich sofort ein Bild von der Lage und entschied das Fahrzeug zuerst zu sichern, den dreifachen Brandschutz aufzubauen, eine örtliche Umleitung einzurichten und eine schonende Bergung der Unfallopfer durchzuführen.

Da das Fahrzeug im Wald und noch dazu auf der Seite lag, konnte dieses nur mittels Greifzug gegen ein umstürzen gesichert werden. Nach der

Sicherung konnte die erste Person problemlos aus dem Fahrzeug geborgen werden. Die zweite Person war zwar ohne hydraulischen Rettungsgerät zu erreichen, dabei musste aber das Fahrzeug ein paar Zentimeter angehoben werden da eine Hand des Verletzten unter dem Fahrzeug eingeklemmt war. Auch diese Aufgabe wurde schnell und professionell durchgeführt. Die Bergung des Fahrzeuges wurde im Anschluss mit der Seilwinde durchgeführt.

Nach dem das Fahrzeug ge-

BRENNPUNKT im neuen Design www.ooelfv.at



Übersicht über die Ausstattung der Feuerwehr
Einzelne Geräte und deren Einsatz
Einzelne Geräte und deren Einsatz
Einzelne Geräte und deren Einsatz
Einzelne Geräte und deren Einsatz

1/2008

